

Porsche Automobil Holding SE: Beschleunigte Schaffung des Integrierten Automobilkonzerns zwischen Porsche und Volkswagen mit deutlich positivem Ergebniseffekt

Porsche Automobil Holding SE / Schlagwort(e): Sonstiges

04.07.2012 21:29

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EquityStory AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Die Vorstände der Porsche Automobil Holding SE und der Volkswagen Aktiengesellschaft haben mit Zustimmung der zuständigen Gremien beider Unternehmen ein Konzept zur beschleunigten Schaffung des Integrierten Automobilkonzerns zwischen Porsche und Volkswagen beschlossen.

Der Porsche Automobil Holding SE werden bei dieser Transaktion neben einer VW-Stammaktie Barmittel in Höhe von rund EUR 4,46 Milliarden zufließen, aus denen zunächst die bestehenden Bankverbindlichkeiten in Höhe von EUR 2 Milliarden zurückgeführt werden. Der überwiegende Teil der danach verbleibenden Liquidität soll für den Erwerb von strategischen Beteiligungen mit Schwerpunkt entlang der automobilen Wertschöpfungskette verwendet werden. Sonderausschüttungen an die Aktionäre der Porsche Automobil Holding SE sind nicht geplant.

PORSCHE SE

Aus der Transaktion resultiert auf Ebene der Porsche Automobil Holding SE - unter Berücksichtigung von Effekten aus der at Equity Bilanzierung der Beteiligung an der Volkswagen Aktiengesellschaft - im IFRS-Konzernabschluss ein einmaliger positiver Ergebniseffekt in Höhe von voraussichtlich rund EUR 7 Milliarden. Da die Ermittlung dieses Ergebniseffekts auf Bewertungen basiert, die noch auf den geplanten Einbringungsstichtag 1. August 2012 zu aktualisieren sind, kann dessen Höhe noch Änderungen unterliegen. Die derzeit noch bestehenden Put- und Call-Optionen in Bezug auf den Anteil der Porsche Automobil Holding SE am operativen Porsche-Geschäft enden mit Vollzug der Transaktion.

Umgesetzt wird das Konzept durch die Einbringung des operativen Holdinggeschäftsbetriebs der Porsche Automobil Holding SE einschließlich ihrer 50,1%igen Beteiligung am operativen Porsche-Geschäft, aber insbesondere ohne die Beteiligung an der Volkswagen Aktiengesellschaft und ohne etwaige Haftungen aus dem Aufbau dieser Beteiligung, in die Volkswagen Aktiengesellschaft. Zur Absicherung der Transaktion wurden verbindliche Auskünfte der zuständigen Finanzbehörden eingeholt.

Die Umsetzung der Transaktion ist für den 1. August 2012 geplant. Mit Vollzug der Transaktion wird die Volkswagen Aktiengesellschaft alleinige Eigentümerin des operativen Porsche-Geschäfts. Dies erlaubt die umfassende operative Integration des Porsche-Geschäfts in den Volkswagen Konzern und ermöglicht die Realisierung des vollen Synergiepotenzials des Integrierten Automobilkonzerns. Davon wird die Porsche Automobil Holding SE zudem auch über ihre Beteiligung an der Volkswagen Aktiengesellschaft mittelbar profitieren.

04.07.2012 Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen. DGAP-Medienarchive unter www.dgap-medientreff.de und www.dgap.de

PORSCHE SE

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Porsche Automobil Holding SE

Porscheplatz 1

70435 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0)711 911-11000

Fax: +49 (0)711 911-11819

E-Mail: info@porsche.de

Internet: www.porsche-se.com

ISIN: DE000PAH0038

WKN: PAH003

Börsen: Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (General Standard),

München, Stuttgart; Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg,

Hannover; Terminbörse EUREX

Ende der Mitteilung DGAP News-Service
